

Imkerei Honighäuschen
Klaus Maresch
Abenteuerweg 3
53125 Bonn
Fon 0228 4220850
Fax 0228 4220860
imkerei@t-online.de

13.01.10

Hinweis zum Ablauf der Kunstschwarmbestellungen 2010

Lieber Imkerkollege,

Sie reservieren über unseren Webshop www.honigmet.de einen oder mehrere Kuntschwärme à 1,5kg mit diesjähriger Bienenkönigin. Geplant ist, die Bienen zwischen dem 1. und dem 5. Mai an meinem Betriebsstandort in Bonn zu verteilen.

Mit der Bestellung über den Webshop erhalten Sie zeitgleich eine Rechnung. Das ist automatisiert von Seiten der Shopsoftware und soll Sie zunächst nicht beschäftigen. Bitte überweisen Sie den Betrag noch nicht! Warten Sie die endgültige Bestätigung ab.

Als Imker wissen Sie sicher, daß es manchmal schwieriger ist, genügend begattete Königinnen als Bienenmasse zu haben. Schlechtes Wetter, Zuchtrückschläge oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse können das beeinträchtigen. Eine Zusage meiner französischen Kollegen liegt mir bereits vor, was die Bestellung betrifft. Sobald ich erfahre, wann genau die Kuntschwärme ausgeliefert werden, erhalten Sie per eMail eine Lieferzusage und bis dahin bewahren Sie die erhaltene Rechnung bitte auf, um sie dann erst zu begleichen.

Da die Übergabe an meinem Betriebsstandort erfolgt, soll vorher für die dortigen Bienen ein gültiges Gesundheitszeugnis erstellt werden – dies auch zu Ihrer Sicherheit. Mit den Bienen erhalten Sie eine Zusetzanleitung sowie natürlich ein Gesundheitszeugnis. Bei der Übergabe der Bienen wird eventuell ein Bonner Amtsveterinär anwesend sein.

Bitte bereiten Sie bis dahin alles vor, um leere Bienenkästen, gedrahtete Mittelwände/ausgebaute Waben und Flüssigfutter vorrätig zu haben, um den Bienen einen optimalen Start zu ermöglichen.

Und abschließend ein Hinweis für Imker-Neulinge: Erwarten Sie von einem 1,5kg-Kuntschwarm keine Rekord-Honigernte. Sie können aber davon ausgehen, ein starkes und überwinterungsfähiges Volk aus einem Kuntschwarm aufzubauen, das bei einer guten Sommertracht auch noch etwas Honig abwirft. Bitte denken Sie an die Varroabehandlung, ich empfehle ein paar Tage nach dem Einschlagen des Kuntschwarms eine Oxalsäurebehandlung.

Tip: Um unnötige Fahrerei zu vermeiden, sprechen Sie sich am besten mit anderen Imkern aus Ihrem Verein ab.

Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung

Ihr

Klaus Maresch